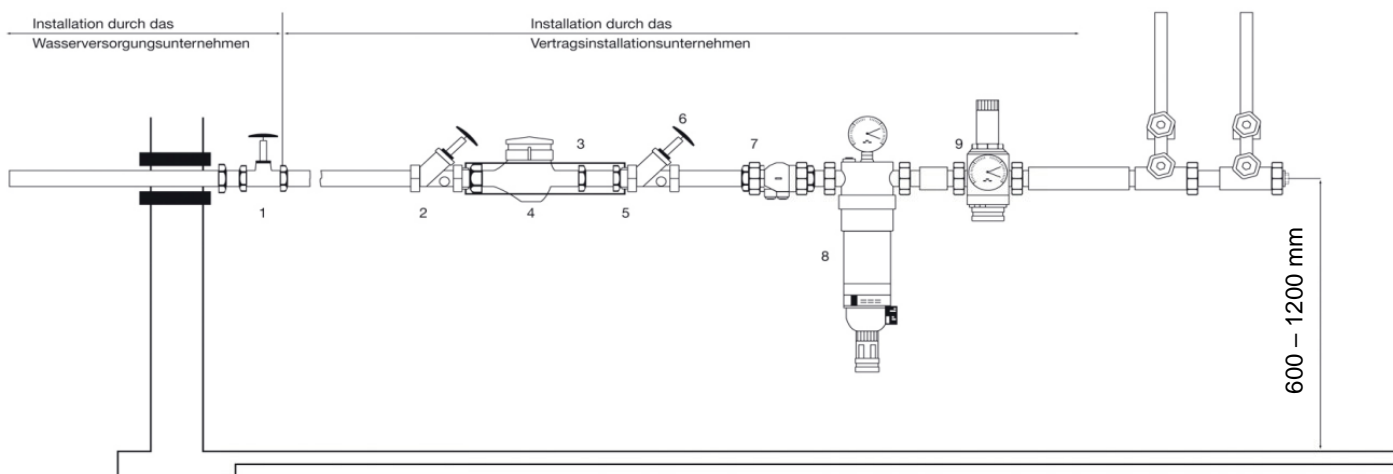


Technische Installationsvorgaben für die Wasserhausinstallation von Q3=4 bis Q3=16

Unverbindliches Anschluss-Schema!
 Ausführungsbeginn erst nach genehmigter SWBB-Anmeldung.



1. Hauptsperreinrichtung
2. Schrägsitzventil nach DIN 3502
3. Wasserzählerbügel waagrecht (so nah wie möglich im Bereich der HAE)
4. Wasserzähler (Montage durch SWBB, nach Eingang von Fertigmeldung)
5. Längenausgleichsstück auf Ausgangsseite
6. Schrägsitzventil mit Entleerung und integrierten, prüfbaren Rückflussverhinderer (KFR-Ventil)
7. (alternativ) separater, prüfbarer Rückflussverhinderer
8. Feinfilter optional (Montage in Mehrfamilienhäusern nach Absprache mit SWBB)
9. ggf. Druckminderer (Angabe durch SWBB auf Anmeldeformular)
10. Montagehöhe mindestens 600 mm
11. Mindestabstand vom Wasserzähler zu anderen "Gegenständen" r (Radius) = 1000 mm

Zählergröße alt (EWG)	Zählergröße (MID)	Nenndurchflußmenge m³/h	Berechnungsdurchfluß m³/h	Dauerdurchflußmenge m³/h	Spitzenvolumenstrom l/s	Wasserzählerlänge mm	Zählerbügel mm	Anschlussgewinde DN (Zoll)	Wandabstand mm
QN 2,5	Q3=4	2,5	5	4	1,39	190	360	25	90
QN 6	Q3=10	6	12,5	10	3,47	260	440	32	100
QN 10	Q3=16	10	20	16	5,56	300	500	40	140

Hauswasserzähler

Die Hauswasserzähler sind in einem vom Kunden bereitzustellenden Wasserzählerbügel mit einem Längenausgleichstück waagrecht zu installieren.
 Dabei muss die Rohrleitung an der Einbaustelle des Hauswasserzählers ca. 3 mm nachgeben, damit der Wasserzähler spannungsfrei installiert werden kann. Eine Einlaufstrecke vor dem Hauswasserzähler ist nicht erforderlich.